



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
100 (1890)**

317 (21.12.1890) 1. Ausgabe 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-46548](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-46548)

General-Anzeiger



In der Postkammer eingetragen unter Nr. 2330.

(Tägliche Veröffentlichung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Telegraphen-Nr. 1000.
Journal Mannheim.

Verantwortlich:
für den politischen u. allg. Theil
Chefredakteur Julius Reig.
für den lokalen und pron. Theil:
Ernst Müller.

für den Interzientheil:
Karl Apfel.

Rotationsdruck und Verlag der
Dr. G. Haas'schen Buch-
druckerei.

(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigentum des kaiserlichen
Bürgerhospitals.)
Sämtlich in Mannheim.

Mannheimer Journal.

(100. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverfündigungsblatt

Ercheinet wöchentlich sechs Mal, Samstags in zwei Ausgaben.

Nr. 317. 1. Ausgabe. 2. Blatt.

Bestenfalls und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Sonntag, 21. Dezember 1890.

Ein Pariser Sensations-Prozess.

Vor den Pariser Assisen wird jetzt ein Prozess verhandelt, der zu den sensationellsten Criminalfällen gehört. Zur Verurtheilung früherer Mithelungen, die zum Theil vergessen sein mögen) lassen wir den Sachverhalt folgen:

Begin Ende Juli des vorigen Jahres entdeckte man das Verschwinden des Huißiers Gouffe, am 26. Juli hatte man ihn noch im Café Beron gesehen. Am Abend desselben Tages sah der Concierge des Hauses, in welchem Gouffe — ein wohlhabender Mann, dessen Vermögen sich auf 700,000 Frs. belief — seine Kanzlei hatte, einen Mann, der so gekleidet war, wie Gouffe und den er für den Huißier hielt, in dessen Kanzlei hinaufgehen. Als der vermeintliche Gouffe wieder herunterkam, erkannte der Concierge seinen Irrthum; er fragte den Fremden, einen jungen Mann, was er in Gouffe's Kanzlei gesucht, worauf derselbe sich für einen Adjuncten des Huißiers ausgab. Das sichere Auftreten des Fremden imponirte dem Concierge, der ihn ziehen ließ. Seit dieser Zeit war Gouffe verschwunden. Seine Familie — die Gattin und drei erwachsene Töchter — forschte nach dem Verschwindenen, jedoch vergebens. Am 13. August entdeckte man nächst Millery bei Lyon auf einem bewaldeten Abhange einen Sack mit einem in Verwesung begriffenen Leichnam, zwei Tage später in einem Graben einen zerbrochenen Koffer. Ein Schwager Gouffe's, Vandy, erkannte in dem Leichnam nicht den Vermissten, aber dem Polizei-Beamten Goron gelang es, dessen Identität mit Gouffe nachzuweisen. Die Polizei erzählt inzwischen, daß der Agent Michel Eyraud am Abend des Verschwindens Gouffe's erregt nach Hause schrie und am Morgen eine Reise antrat, deren Zweck er seiner Familie nicht mittheilte; ferner, daß die Geliebte Eyraud's, Gabrielle Bompard, am Tage vor dem Verbrechen in Gesellschaft Gouffe's gesehen worden sei. Am 2. Dezember erkannte ein junger Mann den Koffer als denjenigen dieses Mädchens und nun werden gegen Eyraud und Bompard Steckbriefe erlassen.

Am 21. Januar d. Js. betrat eine klein gewachsene, schwarz gekleidete Frau die Pariser Polizei-Präfectur und stellte sich als Gabrielle Bompard vor. Zwei Tage vorher war ein Schreiben von ihr bei der Polizei eingetroffen, in welchem sie ihre Unschuld behauptete und ihre bevorstehende Ankunft ankündigte. Man glaubte anfangs an eine Verfälschung, um so früher war die Ueberzeugung, als sich die Bompard wirklich einstellte. Und nun kam endlich Licht in die Angelegenheit.

Gabrielle Bompard deponirte, daß ihr Geliebter Michel Eyraud den Plan des Verbrechens Anfang Juni gefaßt hatte. Er wollte Gouffe, den er als reichen Mann kannte, in einen Hinterhalt locken, ermorden und berauben. Er mietete im Hause Nr. 3 der Rue Tronjon-Ducoudray eine möblirte Wohnung, die er von der Bompard beziehen ließ. Dorthin lud die Bompard den unglücklichen Gouffe zu einem Rendezvous. Gouffe erschien pünktlich, setzte sich und zog die Bompard in seinen Schooß. In diesem Augenblick kam Eyraud aus dem Hinterhalt hervor und erschoss Gouffe.

Der Leichnam wurde, nachdem man ihn beraubt hatte, in einen Sack genäht, und während Eyraud mit dem aus der Tasche des Opfers gehaltenen Schlüssel in Gouffe's Kanzlei eilte, hielt die Bompard bei dem Leichnam Wache. Am folgenden Tage reiste das Verbrecherpaar nach Millery, entließ sich dort des mitgebrachten Leichnams, macht einen Ausflug nach einem Waldabthale und schiffte sich am 1. Aug. in Marseille nach Amerika ein. Dort knüpft die Bompard mit einem gewissen Saranger ein Verhältniß an, und dieser, der an ihre Unschuld glaubt, bewegt sie, in die Heimath zurückzukehren und sich dem Gerichte zu stellen. Die Bompard thut das. Sie leugnet ihre Mitschuld an dem Verbrechen, dann gesteht sie, Augenzeugin desselben gewesen zu sein.

Ende Mai wird Eyraud in Savanna verhaftet; er macht einen Selbstmordversuch, welcher mißglückt. Seine Verhaftung ist hauptsächlich dem Zufall zu danken. Eyraud begab sich in dem fernen Welttheile einem seiner früheren Bediensteten, der ihn erkannte. Die Pariser Sicherheits-Behörde entsandte nunmehr zwei ihrer gewandtesten Polizei-Agenten nach Savanna, um die Auslieferung des Mörders zu beschleunigen und denselben dann unmittelbar in Empfang zu nehmen. Eyraud wurde nach Paris gebracht und dem Gerichte eingeliefert. (Wir werden über den Ausgang des Prozesses berichten. D. R.)

Verschiedenes.

Verhehlerte Eheanforderung. In Astoria — so berichtet ein englischer Reisender, — sahen wir unter andern mehrere Indianerinnen, die sich ganz besonders herausgeputzt hatten. Die vornehmste unter ihnen war eine Wittve, deren Trauerzeit eben abgelaufen war, und sie wollte nun ihren Freunden bekannt machen, daß sie nicht abgeneigt sei, die Anträge eines Rammes anzunehmen, der eine Frau brauchte. Diese Kundmachung ist unter diesen Indianerstämmen eine allgemeine Sitte. Die Wittve war nicht häßlich und von 7 anderen Frauen begleitet, welche ihr Gefolge bildeten, damit ihr Auftreten glänzender erscheine und mehr Aufsehen mache. Jede halbe Stunde stellten sie sich in einer Reihe auf und die Wittve an ihrer Spitze, mit verschämten Blicken, begann eine Art Gesang, in welchem sie den Anwesenden kund that, daß ihre Trauerzeit abgelaufen sei, daß sie ihren Mann vermissen, ihren Gram den Winden übergeben habe und bereit sei, einen andern zu heiraten. Darauf begannen Alle einen lebhaften Tanz, um sich in ihrer ganzen Schönheit zu zeigen, und die Indianer drängten sich neugierig um sie herum.

Eine unheimliche Fahrt. Vier Herren, die am 15. Dezember mit dem Wiener-Berliner-Schnellzug in einem Coupé des in München eingestellten direkten Wagons fuhren und sich, nichts Schlimmes ahnend, unterhielten, hörten bei Schwandorf plötzlich am Wagen einen furchtbaren Krach, dem anhaltendes Stöhnen folgte. Sie rogen das Rothsignal, doch dieses verlagte. Als gleich darauf der

Zug durch eine kleine Station etwas langsamer fuhr, sahen die Passagiere den Kondukteur am Schlafwagen, riefen ihm und er überzeugte sich sowohl vom beständigen Stoßen des Wagens als vom Beragen des Rothsignals. Er ging ins Nebencoupe, um dort das Rothsignal zu ziehen, doch auch hier verlagte es! Alles Rufen und Pfeifen war vergeblich, der Zug sauste weiter, bis es endlich dem Kondukteur gelang, das Rothsignal im Schlafwagen zu ziehen. Der Zug hielt und es zeigte sich, daß direkt unter dem Coupé der vier Passagiere ein Federbruch vorgekommen war! Der Zug fuhr in die nächste Station zurück, wo der schadhafte Wagen ausgebeffert wurde. Es wäre doch eigentlich selbsterhellend, Einrichtungen wie Rothsignale vor Absahrt des Zuges zu kontrolliren.

Aus der Schule erzählt man: Als Aufsatsthema war gegeben: „Die Bläue des italienischen Himmels.“ Der Lehrer hatte den Jungen nahe gelegt, mit einer Kuganwendung, einer Aufforderung ihre Betrachtung zu schließen. Und genau diesem Wink schrieb ein Schüler zu guter Letzt: „Dann strebe auch Du, o Jüngling, nach der Bläue des italienischen Himmels!“

Gemeinnütziges.

Um Gegenstände von Rost zu befreien lege man sie einige Stunden in eine ziemlich concentrirte Lösung von Zinnchlorid, welches man in jeder Droguenhandlung kaufen kann, welche dann mit Wasser und nachträglich mit Salzwasser. Um dem Verrosten vorzubeugen, empfiehlt sich ein leichtes Einwickeln mit Paraffin. Letzteres hat vor anderen Fetten den Vortheil, daß es niemals freie Fettsäuren bilden kann, welche das Metall anrosten.

Sehallenes Stroh. Stroh, welches mit Rostpilzen u. s. w. befallen ist, darf unter keinen Umständen unzubereitet an die Hausthiere verfüttert werden, weil die Gefahr, daß die Thiere krank werden, groß ist. Milzbrand, rinderpestähnliche Erscheinungen, besonders Verwüsten und andere Krankheiten sind oft die Folgen einer Verfütterung solchen Strohes. Man dämpfe dasselbe recht stark, und es wird seine krankmachende Wirkung verlieren, unter Umständen auch durch diese Operation schmackhafter werden.

Einballen des Schnees an Vierdehusen. Man stelle ein dreitheiliges Geschloß aus weichem glatthalmigen Roggenstroh her, rolle dasselbe um nahe die einzelnen Hufen fest aneinander. Das Anrollen wird so lange fortgesetzt, bis der sogenannte Buffer so groß ist, daß er, wenn er zwischen die Schenkel des Hufeisens gedrückt wird, nicht herausfällt. Das Einballen des Schnees unter den Hufen wird durch diese Strohpuffer verbütet.

Eiseln und Kaskanten als diätetisches Futtermittel. Eiseln und Kaskanten enthalten bekanntlich beträchtliche Mengen von Gerbsäure, welche eine zusammensiehende Wirkung ausüben. Sie werden in geröstetem und geschroteten Zustand mit Vortheil bei Durchfällen der Schafe und Schweine benutzt, ebenso bei Wurmtrockheiten. Schafe bekommen ca. 7/8 Pfund, Rinder je nach Größe 10—20 Pfund, Pferde 5 Pfund.

Worth der Fische als Nahrungsmittel. Bei den augenblicklich so enorm hohen Fleischpreisen verdienen die Fische, welche keineswegs eine verhältnißmäßige Vertheuerung erfahren haben, besondere Beachtung. Es kann kaum genug darauf hingewiesen werden, daß der Nährwerth des Fischfleisches dem des Rindfleischs fast gleichsteht, ja einzelne Fische besonders dazu geeignet sind dem Organismus in billiger, wohlthätiger Weise das nöthige Fett zuzuführen. Einige Zahlen mögen das Befagte bestätigen.

	Eiweiß	Fett
Lachs	13.06	4.30
Hecht	20.36	0.60
Karpfen	21.86	1.69
Kal	13.00	23.86
Schellfisch	17.09	0.36
Sering, eingemacht	19.45	12.72

Briefe aus dem Krieg 70/71

Festgabe! eleg. geb. 3 M. 50. 91763

F. Nemnich, Buchhandlung.

Empfehlung.

L. 4, 17 Gebrüder Behn L. 4, 17

Hau- u. Möbelschreineri,

empfehlen sich ihren geehrten Kunden, sowie den Herren Architekten und Geschäftsfreunden in

Uebernahme von Neubauten

und

Anfertigung von solid gearbeiteten Küchen- und Garderobe-Einrichtungen.

Specialität:

Antik eingelegte Möbel

werden aufs Feinste renovirt, unter Aufsicherung reeller Bedienung. 77465



Junker & Ruh-Öfen
Permanentbrenner mit Ala-Feuerraum und Wärme-Grableue, auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat, in verschiedenen Größen, Formen und Ausstattungen bei
Junker & Ruh,
Eisengießerei in Karlsruhe, Baden.
Große Kohlenersparnis, Stöße und sichere Regalirung, Schieber und deshalb mäßiges zu überwachendes Feuer, Fußbodenwärme, Vortheiliche Ventilation, kein Erglühen, starker Theil möglich, starke Wasserverdunstung, daher feuchte und gesunde Zimmerluft. Größte Reinlichkeit, weil der Verbrennung ein saurer dichter Saft und das Aschenröhren bei verschlossenen Thüren geschieht.
Ueber 30,000 Stück im Gebrauch.
Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.
Alleinvertan: Walther Schröder, Mannheim, M 2, 1.



Mannheimer Maschinenfabrik
Mohr & Federhaff, Mannheim
empfehlen:
Krahen u. Hebevorrichtungen jeder Art für Dampf-, Hand- und hydraulischen Betrieb.
Patent-Sicherheits-Aufzüge für Hand-, Dampf- und hydraulischen Betrieb. (D.R.P. 30891.)
Speise-Aufzüge, Keller- und Bier-Aufzüge, Laufkrahen, Mörtel-Aufzüge.
Waagen jeder Art und Tragkraft. Fuhrwerks- und Waggonwaagen, Viehwaagen, Magazins-Decimal-, Centesimal- und Laufgewichtswaagen mit selbstthätigem Apparat zum Aufdrucken des Gewichtsergebnisses auf Wiegekarten.
Prospekte gratis und franco.

Grab-Denkmal
reichhaltiges Lager.
Bruno Wolff,
Bildhauer. 84317
G 7, 23. Mannheim G 7, 23.
Zuschneide-Kurs.
Unterricht wird erteilt für Herren-Garderobe vom 2. Januar ab, Abends 8—10 Uhr. Zu erfragen bei
G. Burger, Zuschneider, L. 4 Nr. 16.

Als billigstes und passendes
Weihnachts-Geschenk
empfehlen wir
die drei ersten Bände der
Roman-Bibliothek

des
General-Anzeigers.

Erstens:
Das Vermächtnis des Crödlers
von Stelzner.

Zweitens:
Die Zigeunerin

von Baronin Prochazka.

Drittens:
Dolorosa
von Wilson

und
Die Erben
von Arnefeldt.

Jeder Band fein gebunden.

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei

Geschenk-Literatur

Prachtwerke, Jugendschriften, Classiker,
Bilderbücher, Anthologien etc. etc.
in reicher Auswahl!

Mein Katalog von im Preise ermäßigter
Bücher, Prachtwerke etc. ist soeben erschienen
und steht gratis zu Diensten.

A. Bender's Antiqu. u. Buchhdlg.

91578 (E. Albrecht)

N 4. 12.

Gelegenheitskauf in tadelloser neuen Exemplaren
zu erheblich billigeren Preisen:

- Herzblättern's Zeitvertrieb v. Th. v. Gumpert. Bd. 25-31 (à 6,-) à 3,50
- Töchter-Album von Th. v. Gumpert. Bd. 23-30. (à 7,50) à 4,50
- Wagner's Hausschatz f. d. Jugend. (7,-) 3,40
- Die Männer der neuesten Zeit. Biograph. (4,50) 2,80
- Feierstunden. Neuer Hausschatz f. d. Jugd. (6,-) 4,60
- Die weite Welt. Reisen u. Forschungen in all. Theilen der Erde. V. F. v. Hellwald. (9,-) 3,50
- Heerchau üb. d. Kriegsvölker Europa's. Mit 48 Taf. in prächt. Farbendruck. V. F. v. Koppen. Prachtband 6,-
- Unsere zwei Heldenkaiser. Lebensbild aus Deutschlands fünfster Vergangenheit 2,-
- Chr. v. Schmid. Vier Erzählungen. 2,30
- Deutsche Helden in Kamerun. V. Zastrow. 2,40
- Manrer. Der deutsch-frz. Krieg 1870-71. 3,30
- Höcker, Osc. Am Hof der Mediel. Erzähl. (4,50) 3,-
- Hoffmann, Fr. Der Kinder Wundergarten. Pracht-Ausgabe. (6,-) 3,50
- Muskus, Alter Sang, neuer Klang. (3,-) 1,80
- Märchenbund aus Poesenmund 2,80
- Amtdt, Ernst Moritz. Märchen (2,-) 1,30
- Im Märchenwalde, Sammlung beliebter Kindermärchen (10,-) 3,50
- Robinson und Lederstrumpf Prachtausgabe. (7,-) 4,80
- Andersen sämtl. Märchen. Reich ill. (6,-) 3,30
- Dasselbe in Auswahl. (1,00) —,90
- Köppen, E. v. Die Hohenzollern und das Reich. Von d. Gründung Preussens bis zur Wiederherstellung des deutschen Kaiserthums. Mit 184 Illustrationen u. 28 Karten 4 Prachtbände (44,-) 25,-
- Wagner. Illustr. Spielbuch f. Knaben. 1888. Eleg. gebd. (4,50) 3,50
- Leske. Illustr. Spielbuch f. Mädchen. 1888. Eleg. geb. (4,50) 3,50

Weihnachts-Ausstellung

von
Julius Hermann's

Buchhandlung

0 3, 6 an den Planken 0 3, 6

Reichhaltige Auswahl des Besten auf dem Gebiete

Geschenk-Literatur

für die Jugend u. Erwachsene.
Prachtwerke, Classiker, Gedichtsammlungen, geschichtliche und geographische Werke, Literaturgeschichten, Conversationslexica, Wörterbücher, Gesangs- und Gebetbücher, Koch- und Wirtschaftsbücher, Atlanten und Globen.

Jugendschriften u. Bilderbücher, Kinder- und Gesellschafts-Spiele.

Cataloge gratis, Auswahlendungen sehen gerne zu Diensten. 91414

M. 1.90 Annoncements I. Quartal 1891.
bei der Post ohne Zuschlag frei ins Haus geliefert.

Inserionspreis 15 Pfg. die Seite.

Erscheint 7mal wöchentlich nebst

3 Unterhaltungsblättern.

ferner 1mal monatlich die

Geminnützigen Blätter

gratis. 92323

Schwarzwälder Boten in Oberndorf am Neckar

Stiftung 25.000.

Probekostenlos zur Verfügung.

In den Beilagen stets gebiegenes Feuilleton.

Billigste und meistverbreitete Zeitung in Württemberg, Baden und Hohenzollern, sowie den angrenzenden Ländern.

Erfolgreichstes und billigstes Publikations-Organ.

Weihnachts-Ausstellung

in Parfumes und Parfumes-Kästchen und Seifen, Toilettenkasten, Reiserollen und Necessaires, Bürsten- und Kamm-Garnituren, Spiegel, Neuheiten in Aufsteckkämmchen und Nadeln, Brennlampen, Zerstäuber, Puderboxen u. alle sonstige Toilettegegenstände in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen. 91812

E 3, 15. **E. Schröder.** E 3, 15.

Schuhwaaren!

Zur jetzigen Bedarfszeit empfehle mein reichsortirtes Lager in Winter-Schuhe u. offerire:

- Frauen-Filzstiefel mit Knochensohle à M. 3,30
- Frauen-Filzstiefel mit Ledersohle " 3,30
- Frauen-Filzpantoffel " 3,30
- Frauen-Zugstiefel " 4,50
- Frauen-Zuchpantoffel mit Lederzohle " 1,40

Wendelin Maas, Seckenheim.

Schmidt & Greul

Photographische Anstalt

I. Rangos

89980

P 7, 19 Mannheim P 7, 19
Seidelbergerstraße.

Anfertigung von vorzüglichsten
Photographien.

Größere Weihnachts-Aufträge
frühzeitig erbeten.

E. v. Venrooy

Mannheim

Dampf-Hobel- und Sägewerk.

(Bureau und Fabrik Z 5 1/2 No. 3.)

Deutsche und nordische

Hobelbretter

in allen Dimensionen, in Tannen und Kiefern.

Eichene und buchene imprägnirte Parquets.

Zierleisten in den verschiedensten Profilen.

Fußlambris, Thürbelleidungen, Wandbelleidungen etc.

Grosses Lager

in Eichen-, Nussbaum-, Birnbaum- und Ahorn-

Rehleisten, sowie geschweiften Gesimfen.

Specialität in Rollladen, Roll- und Bugelousfen.

Besonders mache ich die Herren Baumeister, Schreinermeister, Glasermeister, Zimmermeister, Wagnermeister und Wagenbauer auf meine nach den neuesten Constructionen eingerichteten

Holzbearbeitungsmaschinen & Trockenanlagen

zur gef. Benutzung aufmerksam.

Ich bin jetzt in der Lage, alle mir ertheilten Aufträge bei billigster Berechnung auf's Prompteste ausführen zu können und sehen illustrirte Preiscurante, sowie Kostenvoranschläge jederzeit gerne gratis zur Verfügung. 91268

Weihnachts-Ausstellung.

Louis Franz

0 2, 2 Paradeplatz 0 2, 2.

Reichhaltiges Lager in:

Porzellan, Crystall, Majolica etc.

Tafel-, Café-, Trink- & Dessertservice.

Dekorationsgegenstände für Küchens u. Speisezimmer.

Kupfer, Nickel, Bronze.

Petroleum-Lampen, Bestecke, Christofle.

Figuren und Service der Königl. Sächsischen

Porzellan-Manufactur Meissen. 90033

Warum sind die echten Anfer-Steinbalken

so beliebt? Weil sie nicht, wie andere Spielsachen, schon nach einigen Tagen wertlos werden, sondern den Kindern viele Jahre hindurch anregende und belehrende Beschäftigung gewähren, und weil sie folglich das auf die Dauer billigste Spielzeug sind. Weil ferner auch den Eltern das Nachdenken der wahrhaftig prachtvollen Vorlagen angenehme Unterhaltung bietet, und weil jeder Kosten ergänzt werden kann. Dies ist bei keiner der aufgetauchten minderwertigen Nachahmungen der Fall. Wer nicht durch den Ankauf einer solchen enttäuscht sein will, der weise jeden Kosten ohne die Fabrikmarke „roter Anfer“ als unecht zurück. In haben in allen Städten. Illust. Preisliste gratis. F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt. 90087

Holz und Kohlen.

Sämmtliche Sorten Ruhrkohlen für Hausbrand und Maschinenheizung in Ia. Waare aus gebedeten Schichten; Braunkohlen-Brickets, Marke B.; zerhacktes Buchen- und Tannenholz, beste Sorte Bündelholz, Holzkohlen, Gascoaks und Anthracitkohlen, liefert frei an's Haus zu bekannten billigen Transportpreisen. 91367

H 7, 28. **Jac. Hoch.** H 7, 28.

Telephon No. 498.

Bei unseren Agenturen hier inwärts nur 50 Pfg. monatlich

Illustrirte politische Tageszeitung.

Frankfurt a. M.

Man abonniert bei allen Postanstalten für

nur 2 Mark

Jan., Februar, März, für die drei Monate

Postcatalog 2968.

Agenturen hier und auswärts nur 50 Pfg. monatlich.

Wirksamstes Insertionsorgan.
Erscheint wöchentlich 6 Mal.
Gratis bis Ende Dezember gegen Einsendung der Abonnementsquittung per I. Quartal 1891.

Einladung zum Abonnement.

Deutscher Romanbibliothek

Salon-Ausgabe.

Mit Illustrationen.

„Billigste Romane in handlichem Format“

von den beliebtesten und besten Schriftstellern bringt die Salon-Ausgabe der „Deutschen Romanbibliothek“

für allwöchentlich nur 40 Pfennig.

Drauf! Das hochgelegene Buchformat. Jeder Roman ist für sich paginiert und kann, sobald vollständig erschienen, eingebunden werden.

Eine Fülle an geist- und herzbildendem Unterhaltungssstoff!

Alle 14 Tage erscheint ein Halbband à 40 Pfennig geschmückt mit je 2 prachtvollen Holzschnitt-Illustrationen.

Abonnements-Annahme in allen Buchhandlungen und Journal-Expeditionen. Falls Gelegenheit zum Abonnement fehlt, vermittelt die prompte Expedition auf diese Bestellung die Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Flügel u. Pianinos

in geübter Auswahl und zu billigsten Preisen.

Gebrauchte Instrumente werden in Tausch genommen.

K. Ferd. Heckel.

Vertreter der ersten Pianofortefabriken.



Dieses anerkannt solideste aller deutschen Schuhfabrikate übertrifft die beste Mascherei in Bezug auf Haltbarkeit, Eleganz u. Passform. Kleinverkauf für Mannheim-Ludwigshafen bei E 4, 6 Georg Hartmann E 4, 6 Telephone 443. 84491

Wachs-Barchent Anfleger-Stoffe für Küchenschränke u. Gummi-Tischdecken Cocos-Wachsteppich Läufer und Matten liefert billigst Friedr. Rudolf Schlegel, F 2, 9 Tapeten-Manufaktur F 2, 9. 92253

Als Weihnachts-Geschenke empfehle zu den billigsten Preisen: 92058 Glacé-Handschuhe Wild- u. Waschleder-Handschuhe Winter-Handschuhe Militär-Handschuhe Cravatten Hosenträger Kragen u. Manschetten Cravatten-Nadeln Manschetten- und Kragen-Knöpfe. N 1, 4. J. Grether. N 1, 4. KAUFHAUS.

Franz Carl Barth Messerfabrikant G 2, 25, Mannheim G 2, 25. empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Tisch- und Trauhirnbesteck, Taschenmessern und Säbren, Koch- und Metzgermessern, Revolvern u. Dolchen u. zu den reellsten u. solidesten Preisen. Spezialität in hohlgeschliffenen Rasirmessern. In der Werkstatt mit Dampfschleiferei werden täglich Reparaturen und Schleisereien prompt und billig ausgeführt. 91058

Zu Weihnachten empfehlen wir unser gut assortirtes Lager in: Glas, Porzellan, Steingut Decorirten Tafel- und Kaffee-Service für 6 und 12 Personen Bier-, Wein- u. Liqueur-Service Römer Deckelgläser und Deckelkrüge Bunschbowlen u. Decorirte Waschtisch-Garnituren Fischgläser und Verdampfschalen Holz-, Korb- und Bürstenwaaren Gewürz- und Gemüse-Tageren, Gewürzschänke Jucherkästen, Servirische, Servirbretter Denshirme, Kohlenkasten, Ofendvorseher u. Eiserne Waschtische, Comptoirwaschbeden, Gebäckkasten, Brodtkästen, Küchenwaagen, Kaffee-Mandel- und Pfeffermühlen, Tischbesteck, Taschenmesser Stab- und Hängelampen. Christbaumhalter u. Christbaumverzierung. Für Kinder: Kaffee-, Tafel- und Wasch-Service Puppen-Kochgeschirre zu den billigsten Preisen. 91478 Gebr. Wissler S 1, 4 Breitestraße S 1, 4.

Photographisches Atelier V. Bierreth 0 6, 5 Heidelbergerstraße 0 6, 5. 94902 Empfehle mein Atelier für alle Art- welche mein Fach bietet in geschmackvollster u. feinsten Ausführung.

Prämiirt: Freiburg 1887. Karlsruhe 1887. Wien 1875. Wien 1873. C. RUF Hof-Photograph Mannheim, A 2, 7 - Freiburg - Basel Prämiirt: Brüssel 1888. Antwerpen 1885. Heidelberg 1886. Frankfurt 1884. Um die für Weihnachten bestimmten Aufträge, namentlich grössere Sachen, wie bekannt in gediegener Weise ausführen zu können, bitte ich titl. Publikum um baldmöglichste Bestellung.

Emil Bühler Hof-Photograph Sr. Kgl. H. d. Grossherzogs von Baden. B 5, 14 am Stadtpark B 5, 14. Mannheim. Portraits, Gruppen, Aquarelle, Linographien und Reproduktionen, sowie Aufnahmen von Kunst- und Industrie-Gegenständen führe ich stets auf das Sorgfältigste und Eleganteste aus und empfehle mich dem geehrten Publikum zu geneigten Aufträgen. 78151

Für Weihnachts-Geschenke empfiehlt Jacob Bitterich Laok- & Farbenfabrik, D 4, 7 Fruchtmarkt. Farbenkasten in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen. für Aquarell-, Oelmaler-, Maler-Utensilien Mal-Vorlagen, Bronzen flüssig. 90872

Schirm-Fabrik E. Imbach E 1, 15, Planken. Neueste pat. Erfindung „Selbstschließer“ sehr solid construirt, einfach, leicht und dauerhaft. Gedrückt u. feinstes Lager von Regen- u. Sonnenschirmen zu niedrigsten Preisen.

Daniel Krauth senior, Eberbach a.N. 84495 Gegründet 1838. Möbelfabrik. Mehrfach prämiirt. Anfertigung einzelner Stücke, ganzer Zimmer einrichtungen und vollständiger Ausstattungen. Landauer-, Victoria-, Break-, Einspänner-, Pony-, Glas-Wagen u. Pferdegeschirre neu und gebraucht. Friedr. Haub, K 3, 17. Reparaturen jeder Art prompt und billig. 81949

Zu Weihnachtsgeschenken passend in größter Auswahl H 5, 1 Eigne Fabrikate. Kindersessel Blumentische Damenkörbe Kinderwagen Puppenwagen H 5, 1. B. Reichardt, H 5, 1. Reparaturen schnell und billigst. Eigene Fabrikate. Kinderstühlchen Arbeitskörbe sowie Körbwaaren aller Art. 91407

Surrah. Surrah. Surrah. Die schönste und größte Schlittschuhbahn befindet sich am Schlachthause (ohne Gefahr). Abonnementskarte an der Kasse. Erwachsene M. 1.50 Kinder M. 1.— Die Unternehmer. 92089

Bergmann & Mahlan optisches u. mechanisches Institut. 1. 15 Planken Mannheim 1. 15 Planken empfehlen in reichster Auswahl und billigsten Preisen. Brillen Zwider, Vorknetten, Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Thermometer, Barome. et, Reißzeuge, Laterna magica, Wunder cameras, Dampfmaschinen, elect. Motoren, photographische Apparate. Werkstatt für Reparaturen und Reparaturen. 91515

Ad. Bieger, P 3, 13 Herren- & Damen-Friseur P 3, 13 empfiehlt als reizende und praktische Weihnachtsgeschenke sein aufs Reichhaltigste ausgestattetes Lager in: Seifen, Parfumes, Necessaires, Cartonagen und Attrapen in besonders eleganter, zu Festgeschenken geeigneter Verpackung. 91440 Zerstänber, Spiegel, Haar-, Kleider- und Zahnbürsten, Neuheiten in Coiffure-Kämmchen etc. in größter Auswahl.

E 8, 10a Ferd. Baum & Co., E 8, 10a Telephone Nr. 544. 8492 Fettschrot, Ruß- u. Maschinenkohlen Koks, deutsche u. belg. Anthracitkohlen, Briquettes B. Bündel- und Tannenholz. Torfstreu, billigster Ersatz für Stroh Carbolinum Wingenroth. Lager: Verbindungs-Canal linkes Ufer Bestellungen nimmt auch Herr S. Gentil, P 1, 5 entgegen.

Holz-Preisverzeichniss. Der Unterzeichnete liefert frei ins Haus: 8192 Buchenscheitholz, 1. Sorte, per Ster 9.50 Tannen Scheitholz, 1. Sorte, 8.75 Tannen Brügelholz, 7.00 Nadelholz, geschnitten und gespalten, per Ster 1.30 Tannenholz, fein gespalten, 1.60 F. Aeckerlin, E 6, 4. Bestellungen werden in der „Goldenen Gasse“ angenommen. Kleinverkauf von geschnittenem Holz E 6, 4. Logerplatz Z 5, S Wöhringer's Platz.

Vollständiger Ausverkauf

Tricot-Tailen

Tricot-Kleidern

für Mädchen von 1-15 Jahren
wegen Aufgabe dieser Artikel weit unter dem Selbstkostenpreise.

Gebrüder Lindenheim

E 2, 17 Planen. Mannheim. Planen E 2, 17.

Heinr. Metzger
am Strohmart, Mannheim
O 4 No. 7.

empfiehlt zu Weihnachts-Geschenken geeignete Artikel
für Küche und Haushaltung
ebenso
Kinderkochherde, Laubsäge- & Werkzeugkasten
Christbaumschmuck u. Christbaumständer etc.
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Weihnachts-Ausstellung

Gröffnet 1. Dezember 1890.

Zu bevorstehenden Weihnachten erlaube ich mir einem verehrlichen Publikum mein reich assortirtes Lager
aller Sorten Uhren und Bijouterie-Waaren
zu den denkbar billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen. Sämmtliche Waaren im Fenster
sind mit festen Preisen versehen.
Um geneigten Zuspruch bittend zeichne

Hochachtungsvoll
J. Kraut, Uhrmacher und Juwelier,
T 1, 1 Breitestraße T 1, 1.

H. Model.

D 1 No. 3, Paradeplatz 91351
empfiehlt als **praktische Geschenke:**
Cravatten Foulards Wollene Westen
Kragen Handschuhe Schirme
Manchetten Hosenträger Stöcke
Manchettknöpfe Hausschuhe Portefeuilles
Tag- und Nachthemden.
Grösste Auswahl Reisedecken von Mk. 8 bis 75.
Als ganz hervorragend billig einen grossen Posten
Leinenbatist-Taschentücher
mit Hohlraum, für Herren und Damen, feinste Qual.
per Dutzend Mk. 6,75 und 7,50.
Durchschnittswerth Mk. 12,- bis 24,-.

Weihnachten 1890.

Empfehle mein auf's reichhaltigste sortirtes Lager in:
Woll- und Weißwaaren, Arbeiterkleider, Hemden,
Blusen, Jacken, Unterkleider (Normal u. Reform).
Ferner: Kinderkleider, Kapuzen, Hülsen, Tücher,
Muffen und Pelz, Schirme, Handschuhe, Strümpfe
und Socken.

Ein Rest preiswürdiger Anzüge von 15 Mk. an
macht besonders aufmerksam.

Eigene Fabrication und Einzelverkauf zu billigsten
Engrospreisen. 90917

Zur großen Auswahl!
Mina Emmerich Wittwe,
Schweingerstraße 37.

Soeurs Heinck

N 1, 8 Kaufhaus N 1, 8
vis-à-vis der Reichsbank.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle alle Artikel
in **Woll- & Baumwollwaaren,**
Taschentücher etc. etc. 91788
Specialität: Reste aller Art.

Schaukelpferde
Schulranzen
Mappen M. Bärenklau,
sowie Koffer, Taschen, Ge-
sehrträger, Portemonnaies,
Cigarrenetuis, Visited etc.
in großer Auswahl empfiehlt zu
billigen, aber festen Preisen
die Reiseartikelabrik von
E 3 17. Planen.
90900 von Nr. 1 an

P 1,2 Richard Dippel P 1,2

Reichhaltigste Auswahl feiner

Herren-
Fitzhüte,
Seiden-
Cylinder,
Chapeau-
Claque,
Wiener Hüte,
Englische Hüte.
Knaben-
und
Kinderhüte,
Pelz-Mützen,
Frisen-Mützen
für Mädchen u.
Knaben.
Billige Preise. Reelle Bedienung.



P 1,2 Richard Dippel P 1,2

(Breite Straße). 90422

D 2, 4 H. Bach, D 2, 4,

neben der Harmonie.

Putz- & Modewaarenhandlung.
Weihnachts-Ausstellung.

Neuheiten in
Fisch, Chemisettes, Ballblumen, achte Lyoner
Fisch u. Charpes, Spitzenkapuzen etc. etc.
Ausverkauf

der noch in großer Auswahl vorräthigen garnirten und
ungarnirten Damen- und Kinderhüte, mit 91671
33 1/3 % Rabatt.

Max Kuhn

E 3, 3.
Tuch & Buxkin.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich meine
sämmtliche Winterwaare
zu billigen Preisen. 92803
Max Kuhn.

Für die Wintersaison

Schuhwaarenlager

dieses Jahr ganz besonders mit schönen Herren-
Damen- u. Kinder-Schuhen reichhaltig sortirt,
(Concurrenzpreise), was ich nebst meiner
Reparaturwerkstätte und Anfertigung nach
Maß empfehlend anzeige.

Jacob Hartmann senior.
Gegenüber der Trinitatiskirche Nr. 5. 1.

Holzkohlen

In Qual., rein brennend, große und kleine Quantitäten in
Säcken, empfiehlt billig 90939
H 7, 28. Jac. Hoch. H 7, 28.
Telephon No. 438.

Großer reeller Ausverkauf

Geichäfts-Veränderung.

Am 15. Februar 1891 verlege ich meine beiden
Geschäfte nach
H 1, 3 Breitestraße H 1, 3
neben dem weissen Lamm
und bringe ich sämmtliche Artikel meines bedeutenden
Waarenlagers zu den denkbar billigsten Preisen zum

Ausverkauf.

Goldene und silberne Herren- und
Damen-Uhren, Regulatoren, Staud-,
Wand- und Weyer Uhren, von den
einfachsten bis zu den hochfeinsten Mustern,
mit zweijähriger Garantie.
Gold- und Silberwaaren
jeder Art.

Massiv goldene Trauringe, gekleidet geschmückt
580, Spielböden, Musik-Album, Toilettspiegel,
Bilder und Spiegel in größter Auswahl zu Sport-
preisen. Hochfeine gestickte Handtücher, heilige
Figuren, Kreuzstiche unter Glasgloden u. s. w.
Obige Gegenstände eignen sich besonders für passende
Weihnachts-Geschenke, veräume also Niemand diese
günstige Gelegenheit. 92202

Franz Arnold,

D 4, 6, C 4, 1,
neben Cigarrenhandlung Sonn. Schillerplatz.

Wegen beabsichtigter Geschäftsveränderung
vollständiger

Ausverkauf

meines reich ausgestatteten Waarenlagers in:
Winter- und Sommerkleiderstoffen,
Seidenzeuge, Samme, Peluche,
Ballstoffe, Chales, Confectionstoffe
für Winter und Sommer, Regen-
mantelstoffe,
Sakskins, Paletot- und Hofenstoffe
für Herren.

Die Preise habe ich außerordentlich
billig angesetzt.

Während des Ausverkaufs sind auch die Preise für
Leinwand, Madapolam, Cretonne,
Piqué etc., Taschentücher, Gebild,
Bettedecken aller Art, Möbelstoffe
und Portiären, Vorlagen in
Tournay, Arminster, Peinche,
Brüssel, Tafelstir, Germania,
Imitation und Holländer
entsprechend ermäßigt. 91654

Smyrna-Teppiche

aus der Govers & Schmidt'schen Teppichfabrik
Lisere in jeder gewünschten Größe in den neuesten
Desins.

Bitte um geneigten Zuspruch unter Zusicher-
ung reellster Bedienung.

J. A. Ettlinger.

Schulranzen

in größter Auswahl Preise billiger als jede Konkurrenz,
in solider selbstverfertiger Arbeit empfiehlt 91884

Leonhard Weber, Sattler, E 3, 8
neben dem Schullager des Hrn. B. Kraus u. Wwe. Frey.
NB. Eine Partie zurückgesetzter Ranzen von 90
Pfg. an und Ranzen in Leder von M. 2,20 an.

Corsett-Spezial-Geschäft

E 1, 13. E 1, 13.

Großes Lager in
Corsetten, Geradhalter.

Anfertigung nach Maß von
5 Mk. an per Stück.

Reparaturen und Corsettwäsche,
auch an solchen, die nicht bei mir
gekauft worden. 94151

Fran Th. Hirsch Wtw.
Großes Lager Schirme aller Art

Große Weihnachtsausstellung

nebst Ausverkauf zurückgesetzter Artikel.
J. J. Quilling, D 1, 2.
Paradeplatz. 91610

Weihnachts-Ausstellung
 in Puppen-Kochgeschirren, Puppen-Kochheerden
Puppenküchen
Christbaumschmuck
 größtes billigstes Lager bei
E 1, 14. Hermann Stitzel. E 1, 14.



Gebrüder Buddeberg
 A 3, 5 gegenüber dem Theater-Eingang A 3, 5
 En-gros Größtes Lager in En-detail
optischen Gegenständen
 Billigste und solideste Bezugs-Quelle
 empfehlen zu passenden
Weihnachts-Geschenken
 Feldstecher, Reisperspektive, Theatergläser, Mikroskopgläser
 sämtliche mit vorzüglicher Optik.
 Rathenower und Pariser elegante Neuheiten
 in allen Preislagen.
 Galvanic-Barometer in einfachen, wie auch reich ausgestatteten
 Holz- und Metallrahmen.
 Thermometer jeder Art.
 Zahlreiche Unterhaltungsspiele für die reifere Jugend wie
 Induktionsapparate, Elektrophore, Elektrischmaschinen,
 Dampfmaschinen u. Dampfschiffmodelle, Laterna magica,
 Nebelbilder-Apparate, Azo Katho u. i. w.
 Reisezeuge in nur prima Qualität für Mittel- und Hochschulen.
 Reichhaltiges Lager von Brillen und Zwecker in Stahl-, Nickel-,
 Gold-, Schildpatt-, und Hornfassung. Amerikanische
 Patent-Gummizwickler, Linsen mit langem Stiel und
 Lorgnon.
 Gleichzeitig erlauben wir unsere Fabrik und Lager in
chem. u. physik. Utensilien
 in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Billige und feste Preise. 91786
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
 Anwahlsendungen nach Auswärts.

Weihnachts-Ausstellung.
 Fabriklager der Württemberg. Metallwarenfabrik Geislingen.
 2000 Arbeiter! Eigene Glashütte!
Pet. Fried. Mohr, Mannheim
 N 3, 7/8 Kunststraße N 3, 7/8.
 Größte Auswahl in verfilberten u. vergoldeten Haushaltungs-,
 Luxus- und Kunstgegenständen.
 Reichhaltiges Lager in Weihnachts- u. Gelegenheits-Geschenken.
 Bestecke mit Neufilberunterlage u. schwerem Silbergehalt,
 unter Garantie.
 Spezialität! Schmuckwaaren aller Art für Damen und Herren.
 Kaffee- u. Thee-Service in Albois, Bernidelt, Britannia.
 Bestecke in Zinnstahl. 91486
 Wiederverfilberungen und Reparaturen prompt und billig.
 Große Auswahl in Neuheiten! Billigste Preise!

Für die bevorstehende
Weihnachts-Bäckerei
 besonders vorzüglich geeignet

Müller's Kokosnussbutter

Preis das Pfund 65 Pfennig
 ist in stets frischer Waare zu haben bei:
 Julius Göttinger & Co., G 2, 2.
 Ernst Danzmann, N 3, 12.
 Heinrich Ehret, S 4, 4.
 C. Hakenfuss, J 7, 10.
 W. Heidenreich, H 2, 1.
 Jul. Hammer, M 2, 12.
 J. H. Kern, O 2, 10, u. 11.
 H. Menges, N 3, 15.
 Joh. Schreiber, T 1, 6 u. 7.
 Filiale: Reuer Stadthell,
 Albenhorn und Filiale
 Redargärten, ZF 1, 1,
 sowie Schweingarten, 18a.
 Gebr. Koch, F 5, 10, H 2, 6
 u. H 8, 19, ferner R 4, 20
 J. Koch's Nachf., sowie
 ZC 2, 14b neuer Stadthell,
 G. Lehmann.
 Jacob Walther, K 2, 17.
 Ebenfalls können Gefäße zum Füllen mit
 Kokosnussbutter abgegeben werden.
 Man verlange Gebrauchsvorschriften!

Unterzeichnete empfiehlt sich
 als Köchin bei Hochzeiten und
 sonstige Festlichkeiten. 91190
 Frau M. Benzinger,
 F 3, 1.

Pariser Gummizwickel,
 sowie alle vornehmenden Gummiz-
 waaren liefert preiswerth und
 discreet G. Dreher, 80151
 Gummizwickel, Berlin O, 2a,
 Catalog gratis unter Couvert.

Garantirt reiner
Schleuder-Honig
 ist zu haben 85760
 L. 14, 6, 4. Stock.

Henriette Davidis
 praktisches Kochbuch.

Eine sich gut verjün-
 gende Anschaffung für jeden Haus-
 halt ist ein praktisches Kochbuch;
 dasselbe erleichtert in allen An-
 gelegenheiten der Küche; mag es
 sich nun um eine **gebratene**
Gans oder einen andern
 Sonntagsgastronomen, oder um den täg-
 lichen Tisch handeln, so ist eine
gute Zubereitung die Haupt-
 sache und es ist deshalb Henriette
 Davidis Kochbuch eine von jeder
 Hausfrau stets gern gelesene Weih-
 nachts- **Gabe**, da dasselbe alle
 Vorzüge eines guten Kochbuchs in sich vereinigt.
 Preis: Brochürt 3 R. 50 Pfg., solid und elegant gebunden
 4 R. 50 Pfg. 92157
 Vorrätig in 92157
Julius Hermanns
 Buchhandlung,
 O 3, 6 an den Planen O 3, 6.

„Berliner Börsen-Zeitung“
 Zweimal täglich und zwölfmal in der Woche
 erscheinend.

Die **Abend-Ausgabe** ist vornehmlich den Ange-
 legenheiten der Börse, des Geldmarktes, des
 Warenhandels und der Industrie gewidmet,
 verzeichnet aber auch Alles, was der
 Tag an Ereignissen von politischer
 Wichtigkeit bringt.

Die **Morgen-Ausgabe** giebt Auskunft über alle
 Vorgänge der inneren
 und äusseren Politik, bespricht in sachgemäßen
 Leitartikeln alle Fragen von Bedeutung, nament-
 lich die parlamentarischen, enthält frisch ge-
 schriebene Referate über Theater, Musik, Litera-
 tur, bildende Kunst etc.; in ihren „Neuesten
 Handels-Nachrichten“ stellt die Morgen-Ausgabe
 alle Course der auswärtigen Mittags-
 und Abend-Börse, die neuesten Markt-
 Berichte aus allen Branchen und die
 neuesten Mittheilungen vom commer-
 ziellen Gebiet zusammen.

Die „Berliner Börsen-Zeitung“
 bringt in ihren beiden Ausgaben zahlreiche Privat-
 Depeschen, sie liefert in jeder Woche und wenn
 nöthig öfter eine Verlosungs- und Restanten-
 Tabelle, ferner die Zeichnungslisten der Preuss-
 ischen Klassenlotterie sofort nach der Ziehung,
 sie beginnt überdies im nächsten Quartal mit einer
 neuen Auflage des Deutschen Banquier-Buchs.

Finanzielle Bekanntmachungen erhalten
 durch die „Berliner Börsen-Zeitung“ die
 weiteste Verbreitung in geschäftlichen Kreisen,
Inserate jeder anderen Art
 werden durch dieselbe einem Leserkreis angeführt,
 der sich durch Kaufkraft und Kauflust auszeichnet.

Alle Postanstalten nehmen Bestellungen auf
 die Zeitung an. Für das Ausland excl. Russland
 sind nur Kreuzbandsendungen zulässig und kostet
 die Zeitung dann (auch für die transatlantischen
 Länder) 20 Mark pro Quartal einschließlich der Kreuz-
 bandfrankatur. Solche Kreuzbandsendungen müssen
 jedoch direct in Berlin bei der Expedition der
 Zeitung bestellt werden.

„Berliner Börsen-Zeitung“
 Berlin W., Kronen-Strasse 37. 92274

Jedem das Seine!

Man abonniere
Freiburger Zeitung
 Unparteiisches Organ für alle Stände!

Abonnementpreis:
 Durch die Post bezogen, am Posthalter, R. 1.90
 frei in's Haus 2.00

Gänzlich unparteiische, zuverlässige und rasche Berichter-
 erstattung über alle Vorkommnisse in Baden sowie In-
 und Ausland haben der Freiburger Zeitung in kurzer Zeit
 in allen Klassen der Bevölkerung ohne Unterschied der
 Partei überraschend schnell Eingang verschafft.

Anzeigen sind von größter Wirkung: 10 Pfg. pro
 Zeile, Reklamen 25 Pfg., bei Wieder-
 holungen entspr. Rabatt.

Der Anfang des hochinteressanten sozialen Romans
 „Die Frau des Arbeiters“ wird neuen Abonnenten gratis
 geliefert. 91957

Moritz Löwenthal, G 7, 15
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager
1888er und 1889er importirter Havana
 in neuer Auswahl, sowie
Bremer und Hamburger Cigarren
 jeder Preislage und Qualität. 87149

Belgische Anthracit-Kohlen
 von der beste Raune Expansive bei Hertha, vorzüglichste un-
 abstraffen reinste Anthracit-Kohle empfiehlt 81357
G 7 8 Carl Bischoff, Teleph. 524.
 Bestellungen nimmt auch Herr G. Bauer, N 3, 6 entgegen.

Pianos etc.
 Verkauf u. Vermietung
 bei 92170
A. Donecker, O 2, 9.

Oelgemälde
 in schöner Auswahl
 bei 92171
A. Donecker, O 2, 9.

Herrenhemden
 nach Maasß
 von Mark 24.—
 per 1/2 Dkd.
 in vorzüglicher Qualität und
 unter Garantie für guten
 Sitz empfiehlt 90967
Georg Eichentler
 F 2, 5.

Billiger Verkauf
 Amerik. Gold-Waaren,
 Armbänder, Armreife,
 Ohrgehänge, Brochen,
 Ringe, Vorstednadeln,
 (schön filigrirt mit
 großem Feuer) werden
 zu jedem annehmbaren Gebot
 abgegeben.
 Besonders zu Weih-
 nachts-Geschenken ge-
 eignet. 90888
Th. Paul jun.,
 Q 4, 3 Auctionator Q 4, 3.
 nächst den 3 Glöden.

Für
Weihnachts-Geschenke
 verkaufe ich den Rest meiner
 verfilb. Gg. und Kaffeelöffel,
 Gabeln und Löffel, Silberne
 Damen- u. Remontoir-Uhren,
 Regulator mit Schlagwerk, zu
 billigen Preisen. 92284
 B 5, 2. Gg. Aufst. B 5, 2.

Es wird fortwährend zum
Waschen und Bügeln
 angenommen und prompt und
 billig befohrt. 84292
Q 5, 19 parterre.

Antiseptisches
Haarwasser
 rationellstes Haarpfleg-
 mittel und
Blumen Eau de Cologne
 nach von J. M. Farina
 gegenüber dem
 Gereonsplatz
 empfiehlt 90872
Nic. Gutknecht,
 Mannheim.

Eine gebildete Familie
 auf dem Lande (in Würt-
 temberg) wäre geneigt klei-
 nere, hauptsächlich noch nicht
 schulpflichtige Kinder in
 Pflege zu nehmen. Man
 würde auch eine einzeln
 stehende Dame oder mehrere
 Personen in der Familie
 gegen entsprechende Vergü-
 tung aufnehmen. 91279
 Näh. im Verlag.

Das Schuhfett
Marke Büffel.
 Anerkannt bestes Präparat für
 Schuhwerk und Lederwerk, macht
 solches sehr haltbar und wasser-
 dicht. In Blechbüchsen 90908
 à 18 und 35 Pfg.
 zu haben in Mannheim bei:
 R. Wilschüler, R 1, 2.
 Julius Battenstein, Redar-
 gärten, ZC 2, 2.
 Gustav Fischinger, Z 4, 7
 und H 10, 3.
 W. Diezmann, P 5, 1.
 Jacob Heß, Q 2, 18.
 Wilhelm Horn, D 5, 15.
 Gebr. Kaufmann, G 3, 1.
 Georg Näher, L 4, 9.
 Johann Schreiber, T 1, 6
 u. Filialen: Schweingarten,
 Redargärten (Alpenhorn),
 Redargärten, ZF 1, 1.
 Carl Woerter, Zeltenerstr. 12,
 Wendelin Maas, Seidenstr.

Joh. Heinr. Gschwindt,
 C 1, S C 1, S
 empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken ein reichhaltiges
 Lager von 92007
**Eleganten Briefpapieren in Cassetten,
 Portefeuilles, Leder- u. Broncewaaren etc.**

Handschuhfabrik Wilhelm Ellstaetter, Karlsruhe.
 Detail-Verkauf in Mannheim N 3, 78.

Zu Fest-Geschenken

empfehle ich mein auf das reichhaltigste assortirtes
 Lager in 91583
**Glacé-, Dänischleder- u. Winterhandschuhen,
 Handschuh-Bons,**
 sehr passend zu Geschenken.

Weihnachts-Ausstellung.

Den geehrten Damen
 empfehle bei herannahender Weihnachtszeit zum
Garniren
 mein reichhaltiges Vorkwaaren-Lager, als: Arbeitskörbe, Arbeitsständer,
 Blumenkörbe, Blumentische, Bürstentischen, Holzkörbe, Notentänder,
 Papierkörbe, Schlüssellörbe, Staubinsektenkörbe, Sessel, Theetische,
 Zeitungsmappen. 90893
 Ferner für die liebe Jugend:
 Puppen- und Kinderwagen. Combinirte Kinderstühle.
 Um geneigten Zuspruch bittet
G 2, 6 Christian Jhle G 2, 6
 am Marktplatz.

Geschäfts-Veränderung.

Indem ich bis Februar in neu erworbenes eigenes Haus (H 1, 6 früher Schäfer)
 meine Geschäftslokalitäten verlege, habe ich mich entschlossen, um Umzugskosten
 zu ersparen, mein gesamtes

Pelzwaaren-Lager

einem vollständigen reellen 92393

Ausverkauf

auszuführen; es bietet sich demnach Gelegenheit ein so sehr beliebtes

Weihnachts-Geschenk

in gediegener Arbeit und aus besten Winterfellen fabrizirt zu außerordentlich
 billigen Preisen einzukaufen, indem ich sämtliche Artikel theils zum Selbstkosten-
 preis, theils unter Selbstkostenpreis abgebe, blos um vollständig damit zu räumen.

Das Lager ist glänzend assortirt vom Feinsten bis zum Geringsten und ersuche
 ein ill. Publikum sich, bevor sie ihre Einkäufe für den Weihnachtstisch machen, mein
 Lager zu inspiciren.

Um recht viel Zuspruch bittet bei Zusicherung prompter und reeller Bedienung

H 1, 3 L. R. Zeumer. H 1, 3
 Breitestraße. Breitestraße.

Leonhard Hiltz

Schirmfabrik, gegr. 1837.

E 1, 19, Planken,

mit Filialen in 16 verschiedenen Städten Deutschlands,
 empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken,

Regen- und Sonnenschirme

in vorzüglicher Fabrikation zu großer Auswahl,

Beste Preise

A. Ciolina. Kaufhaus. A. Ciolina.

für die

Ball- und Gesellschafts-Saison

empfehle ich mein mit allen

Uni crème St

Wolle, Rayé etc.

Crème voile

Cachemires, Kollé

weiß und crème

Duftige Stoffe

gefiltem Seiden- u.

gestrich, Spitzenstoff

Gaze rayé und br.

Leichte seide

uni und broché,

schwarz und farb.

Seidene Tücher,

Chales, Fa

90947

Das Schuhwaaren-Lager

9011

D. Marcus, Mannheim

F 2, 4 Marktstraße F 2, 4

empfehle ich ganz anseherlich billigen Preisen

Filzschuhe

für Damen	W. —,60	für Kinder	W. —,40
für Herren	—,75	für Mädchen	—,50
Meltonschuhe mit warmem Futter, Filz- und Ledersohlen			
für Damen	W. 1,—	für Kinder	W. —,70
für Herren	1,25	für Mädchen	—,80
Filzstiefel mit Lederbesatz	4,—	Meltonschuhe mit Rahmen-	2,25
Filzstiefel mit Led. und	4,50	sohlen und Absatz für Damen	2,80
Wachsebesatz für Damen	4,50	Saftingschuhe abgestreift, ele-	2,80
Tuchstiefel mit Sattelle-	8,—	gant, für Damen	2,80
besatz für Damen, elegant	8,—	Meltonschuhe mit Ledersohlen	3,50
		und schönem Sammkofffutter	3,50

Tanz-, Ball- und Gesellschaftsschuhe von M. 2,50 an.

Lager sämtlicher Sorten feiner Schuhwaaren in eleganter Passform.

Wohltätigkeits-Instituten und Vereinen,

welche armen Kindern Schuhwaaren zum bevorstehenden Weihnachtsfeste beschaffen

wollen, räume extra hohen Rabatt ein und tausche nicht passende Schuhwaaren nach

dem Beste anstandslos um. 91439

Anfertigung nach Maass.

Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.

D. Marcus, Mannheim

F 2, 4 Marktstraße F 2, 4

gegenüber der unteren Pfarrkirche.

Zu Weihnachten

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in:

Glas- & Crystallwaaren | Porzellan u. Steingut
 Bier-, Wein-, u. Linaurservice | weiß und decorirt.

Punschbe

Gläser und Fri

ohne Bes

Bernidelte und

Kaffee-, Thee- u. T

Bestecke in C

Bro

91970

Kirner, Kammerer & Co., 11, 12 & 13.

B 1, 7a Massot & Werner, B 1, 7a

Gas- & Wasserleitungs-Geschäft

empfehlen ihr reichhaltiges bedeutend vergrößertes Lager in

Beleuchtungsgegenständen

wie:

Zugkrone (Suspensions), Kronen (Lustres)

Zug- u. Steh-Lampen, Wandarme etc., für Gas- u. elektr. Licht

sowie

Bade-Einrichtungen, Closets, Bannen etc.

Telephon Nr. 239 für Mannheim. 91408

Filiale in Ludwigshafen: Kaiser Wilhelmstr. 16. (Teleph. Nr. 59.)